12. März 2027 · 12:00–15:00 Uhr
Online-Veranstaltung

AKADEMIE HEIDELBERG

Low Performance: Wenn die Leistung nicht stimmt

Arbeitsrechtliche Handlungsmöglichkeiten bei Minderleistung



Webinar

- **Minderleistung erkennen und rechtlich bewerten**
- **Leistungsdefizite nachweisbar dokumentieren**
- **Mitarbeitergespräche führen und Verbesserungen erreichen**
- **Abmahnung und Kündigung rechtssicher prüfen**

Referent



Rechtsanwalt (Syndikusrechtsanwalt) Boris Wein
Geschäftsführer Tarif- und Arbeitsmarktpolitik
Arbeitgeberverband Chemie und verwandte Industrien
für das Land Hessen e.V., Wiesbaden

Low Performance: Wenn die Leistung nicht stimmt

Programm

Low Performance: Arbeitsrechtliche Grundlagen

- Minderleistung und Schlechtleistung rechtlich einordnen
- Subjektiver Leistungsmaßstab und individuelle Leistungsfähigkeit
- »Kann nicht« oder »will nicht«: Unterschiede und rechtliche Folgen

Leistungsdefizite erkennen und nachweisen

- Zulässige Leistungsbewertung und Soll-Ist-Vergleiche
- Darlegungs- und Beweislast des Arbeitgebers
- Dokumentationspflichten und Grenzen der Leistungskontrolle

Arbeitsrechtliche Handlungsmöglichkeiten

- Mitarbeitergespräche und Maßnahmen zur Leistungsverbesserung
- Ermahnung und Abmahnung: Voraussetzungen und typische Fehler
- Beteiligungsrechte des Betriebsrats

Kündigung wegen Minderleistung und aktuelle Rechtsprechung

- Verhaltensbedingte und personenbedingte Kündigung
- Negative Prognose, Verhältnismäßigkeit und mildere Mittel
- Aktuelle Entscheidungen von BAG und Landesarbeitsgerichten
- Praxisfälle und Handlungsempfehlungen für Arbeitgeber

Seminarziel

Wenn die Leistung nicht stimmt, ist rechtssicheres Handeln gefragt.

Ein Mitarbeiter bleibt dauerhaft hinter den Erwartungen zurück, vereinbarte Ziele werden nicht erreicht oder die Arbeitsqualität lässt spürbar nach. Für Führungskräfte und Personalverantwortliche entsteht eine schwierige Situation: Wann liegt tatsächlich eine arbeitsrechtlich relevante Minderleistung vor? Wie lässt sich diese nachweisen? Und welche Maßnahmen sind zulässig?

Nicht jede Minderleistung ist eine Pflichtverletzung. Entscheidend ist insbesondere, ob Beschäftigte ihre Leistung nicht erbringen können oder nicht erbringen wollen. Diese Unterscheidung hat erhebliche Auswirkungen auf das weitere arbeitsrechtliche Vorgehen.

In diesem dreistündigen Webinar erfahren Sie, wie Sie Leistungsdefizite sachlich beurteilen, rechtssicher dokumentieren und angemessen darauf reagieren. Sie lernen, welche Möglichkeiten zur Leistungsverbesserung bestehen, wann eine Abmahnung in Betracht kommt und unter welchen Voraussetzungen eine Kündigung rechtlich möglich sein kann.

Ihr Nutzen: Sie gewinnen Sicherheit im Umgang mit Low Performance und lernen, wie Sie faire Personalführung mit arbeitsrechtlich fundierten Entscheidungen verbinden.

Wissenswertes

Zielgruppe

Das Webinar richtet sich an Führungskräfte, Personalleitungen, HR-Managerinnen und HR-Manager, Personalreferenten sowie arbeitsrechtlich Verantwortliche, die mit Minderleistung und Leistungsdefiziten von Beschäftigten umgehen müssen. Auch für Mitglieder von Betriebsräten bietet das Seminar einen fundierten Überblick über arbeitsrechtliche Anforderungen und Handlungsmöglichkeiten bei Low Performance.

Ihr konkreter Mehrwert

- Rechtssicherheit gewinnen: Minderleistung arbeitsrechtlich richtig einordnen und bewerten
- Fehler vermeiden: Leistungsdefizite nachvollziehbar und datenschutzkonform dokumentieren
- Handlungsmöglichkeiten kennen: Mitarbeitergespräche, Verbesserungsmaßnahmen und Abmahnungen gezielt einsetzen
- Fundiert entscheiden: Kündigungsrisiken erkennen und rechtlich zulässige Maßnahmen prüfen

Unser Referent



Rechtsanwalt (Syndikusrechtsanwalt) Boris Wein
Geschäftsführer Tarif- und Arbeitsmarktpolitik
Arbeitgeberverband Chemie und verwandte Industrien für das Land Hessen e.V., Wiesbaden

Herr Wein ist seit Juli 2023 Geschäftsführer für Tarif- und Arbeitsmarktpolitik beim Arbeitgeberverband Chemie und verwandte Industrien in Hessen. Zuvor war er über 20 Jahre in leitenden HR-Positionen in Großkonzernen der chemisch-pharmazeutischen Industrie tätig. Darüber hinaus ist er Prüfer im 1. und 2. Juristischen Staatsexamen in Rheinland-Pfalz sowie ehrenamtlicher Richter am 8. Senat des Bundesarbeitsgerichts.
In seinen Seminaren verbindet er fundiertes arbeitsrechtliches Fachwissen mit langjähriger praktischer Erfahrung im Personalwesen und vermittelt komplexe Rechtsfragen verständlich und praxisnah.

Fehlzeiten rechtssicher managen
10. Februar 2027, Online-Veranstaltung

Sachzuwendungen optimal gestalten
10. März 2027, Online-Veranstaltung

Psychisch belastete Mitarbeitende sicher führen
15. März 2027, Online-Veranstaltung

Reisekostenabrechnung 2027
18. März 2027, Online-Veranstaltung

IT-Betriebsvereinbarungen: Beteiligung des Betriebsrates
23. April 2027, Online-Veranstaltung

▶ Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter *www.akademie-heidelberg.de/online-seminare*

Individuelle Inhouse-Schulungen

Sie möchten mehrere Mitarbeitende gleichzeitig qualifizieren? Wir entwickeln Inhouse-Schulungen, die auf Ihre Themen und Ziele abgestimmt sind.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Individuelle Konzeption
- Erfahrene Referierende aus der Praxis
- Flexible Durchführung – online oder vor Ort
- Effiziente Weiterbildung für Ihr Team

Ob dieses oder viele andere Themen – wir entwickeln gern Ihre passgenaue Inhouse-Schulung!

Tel.: 06221/65033-0; E-Mail: info@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Low Performance: Wenn die Leistung nicht stimmt

Name

Vorname

Position

Firma

Straße / Nr.

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Name der Assistenz

Datum / Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: **anmeldung@akademie-heidelberg.de**

Termin und Seminarzeiten

Freitag, 12. März 2027
12:00–15:00 Uhr
Online-Zugang ab 11:45 Uhr

Seminar-Nr. 27 03 RA154 W

Teilnahmegebühr

€ 290,– (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.
Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per *Zoom* im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.

AKADEMIE HEIDELBERG

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

11.26 / 27 03 RA154